

das Krankenhaus Januar.2012

Editorial

- 1 **Helfende Signale erwünscht**
DKG-Hauptgeschäftsführer Georg Baum

Politik

- 5 **Das GKV-Versorgungsstrukturgesetz aus der Sicht der DKG**
Dr. Michael Mörsch
- 12 **Stuttgarter Erklärung: Krankenhäuser gehen in die Offensive**
- 13 **Hessischer Krankenhaustag: Medizinische Versorgung sicherstellen!**
- 14 **Bayern: Krankenhausinvestitionen auf historischem Tiefstand**
- 16 **DKG-Spitze und Präsidium neu gewählt**

Krankenhausentwicklung

- 19 **Regionalisierte Krankenhausversorgungsbedarfe am Beispiel des Bundeslandes Sachsen-Anhalt**
Kurzbeschreibung eines Projekts der KGSAN
Dr. Gösta Heelemann/Ronny Gründig

Finanzierung

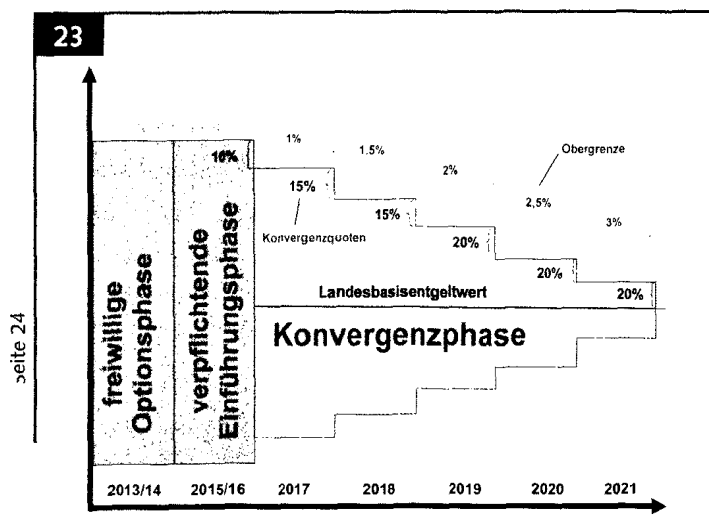
- 23 **Referentenentwurf für ein Psych-Entgeltgesetz**
Ferdinand Rau
- 27 **Referentenentwurf für ein Psych-Entgeltgesetz**
Anmerkungen der DKG
Dr. Roland Laufer/Bernadette Rümmelin

Personalmanagement

- 32 **Anforderungen, Voraussetzungen und Ziele einer qualifizierten Personalbedarfsberechnung in Krankenhäusern (I)**
Matthias Hennke/Arne Hutmacher/
Dr. Markus Jüngerhans/Hannes Poker/Günter Schmalen/
Prof. Dr. Andrea Braun von Reinersdorff/Andreas Hauke/
Guido Bunten
- 36 **Wegfall der Zivildienstleistenden im Krankenhaus – Kompensationsmöglichkeiten und Meinungsbild**
Dr. Petra Steffen/Dr. Karl Blum/Dr. Sabine Löffert/
Dr. Matthias Offermanns

Hygiene

- 41 **Wie die ZSVA aus dem Kellergeschoss in die Chefetage kam**
Ein Projekterfahrungsbericht zur Restrukturierung der ZSVA-Versorgung in einem Klinikverbund
Thomas Melosch



Der gesetzgeberische Schwerpunkt des Jahres 2012 liegt aus der Sicht der Krankenhäuser auf dem Psychiatrie-Entgeltgesetz, das von der Regierungskoalition unter höchstem zeitlichen Druck vorangetrieben wird. Die Krankenseite bringt einerseits erheblichen fachlichen Änderungsbedarf am Referentenentwurf vor, andererseits ist mit dem Gesetz die Hoffnung verbunden, dass die Regierungskoalition den Krankenhäusern angesichts der zu erwartenden tariflichen Belastungen finanzielle Erleichterungen einräumt. In dieser Ausgabe wird der Inhalt des Referentenentwurfs dargelegt, wie er sich aus der Sicht des BMG darstellt. Im Anschluss werden Anmerkungen der DKG zu den wichtigsten Regelungen des Gesetzentwurfs veröffentlicht.

Recht

- 47 **Rechtsprechung: Zeitnahe Durchführung einer MDK-Prüfung nach § 275 SGB V**
Ingo Schliephorst
- 51 **Recht und Praxis: Entwicklungen in der sozialgerichtlichen Rechtsprechung zum Kostenübernahmeverfahren**
Wolfgang Leber
- 55 **Steuerrecht: Neues aus dem Umsatzsteuerrecht/ Gemeinnützigkeitsrecht**
Karl Nauen/Peter Binger

CIRS

- 58 **Fallbeispiel aus dem Krankenhaus-CIRS-Netz-D: Verwechslung von KCL und NaCL bei der Vorbereitung einer Kurzinfusion**

Aktuelle Informationen

- 26 **Golden Helix Award 2012 – Ausschreibung**
- 60 **Controlling in Psychiatrie-Krankenhäusern: Neues Entgeltsystem bringt erweiterte Dokumentationspflichten**
Dr. Harald Clade
- 62 **Hygiene/Infektionsprävention**
- 65 **Qualitätssicherung/Zertifizierung**

- 68 **Organspende**
- 70 **KGW-Forum: Zukunft des Gesundheitswesens**
Anja Wunsch
- 72 **Kooperationen/Trägerwechsel**
- 73 **Nachrichten**
- 77 **Namen und Nachrichten**
- 80 **Veranstaltungen**
- 82 **Impressum**



Bücher: 40, 54, 67

Gesundheitswirtschaft aktuell

- 83 **Messen/Veranstaltungen**
- 84 **Personalien**
- 84 **Aktuelle Firmeninformationen**
- 90 **Aus Industrie und Wirtschaft**

Stellenmarkt

92

Titelseite

Foto und Abbildung: Klinikum Region Hannover

Das Klinikum Region Hannover hat den Produktionsprozess der Sterilgutversorgung einer analytischen Bestandsaufnahme unterzogen. Ziel ist es, künftig nach einem entsprechenden Reorganisationsverfahren eine zentrale, institutorsorganisierte Sterilgutproduktion innerhalb des Klinikverbundes zu etablieren. Die Optimierungspotenziale wurden in unterschiedlichen Dimensionen und Ebenen identifiziert, klassifiziert und in einer mehrmonatigen Projektarbeit, zum Teil mit externer fachlicher Beratung, unter Berücksichtigung eigens definierter Prioritäten umgesetzt.

